Das <u>MULTIREEDKONTAKT-(MRK-)</u>Relais ist eine Weiterentwicklung des FRK-Relais.

Multireed- bedeutet soviel wie .ielfachreed-Kontakt.



In einem Glasrohr sind 4 Kontakte gemeinsam eingeschmolzen. Der Raumbedarf ist somit äußerst gering (9x3,2mm Guerschnitt).

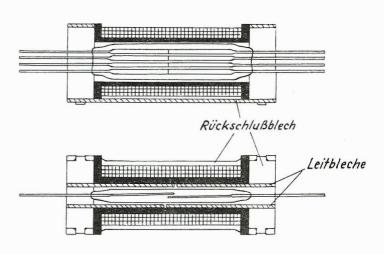
Der Multireedkontakt wird – wie der FRK – im Inneren einer Betätigungsspule angeordnet.

Farallel zu den Kontaktfedern liegen im Eisenkreis des MRK-Relais Leitbleche, die zusätzlichen magnetischen Fluß an die Kontaktstellen

heranbringen. Die als Folge dieses Flusses im Luftspalt entstehende Kraft überwindet nicht nur die Rückstellkraft der Federn (18,5p), sondern sorgt auch noch für eine genügend hohe Kontaktkraft.

Das sogenannte Rückschlußblech dient der Rückführung des Magnetflusses und auch der Abschirmung.

Die Kontakts ellen an den Zungen sind – wie auch beim FRK – durch eindiffundiertes Gold veredeit.



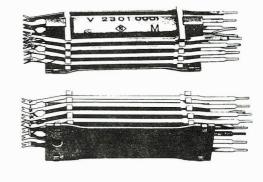
Es werden drei verschiedene Ausführungen des MRK-Relais gelaut:

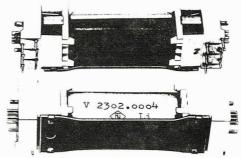
## 1. Koppelrelais

Das Koppelrelais ist so konstruiert, daß es zu sog. Kopplern (in der Vermittlungstechnik anstelle von Wählern) zusammengestellt und vielfachgeschaltet werden kann. Da das Relais so wenig wie möglich Platz beanspruchen soll, werden alle Anschlüsse mit Anschlußfahnen auf die Montageseite geführt.

## 2. Funktionsrelais

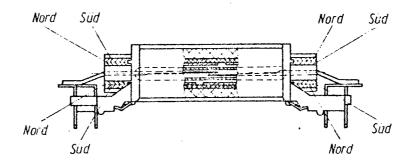
Das Funktionsrelais wird als Einzelrelais verwendet. Es ist daher so
gestaltet, daß es mit der Längsseite auf einer Leiterplatte befestigt werden kann. Die elektrische
Verbindung zwischen Leiterplatte
einerseits und Kontakt und Spule
andererseits stellen Fahnen her,
die in den Flanschen befestigt





sind. Der Wickelraum, sowie die Zahl der Anschlußmöglichkeiten reichen aus, das Relais mit zwei unabhängigen Wicklungen zu versehen.

Lehrblatt	Gez. *) 'Gepr.	7ag Name 26.2.70 LU	TELEFONBAU  UND  NORMALZEIT
		Multireedkontakt-(MRK-)Relais	T1.11.303.4.8.7
			Ausg. 1 Dat. 2.70



## 3. Ruhekontakt-Relais

Beim Ruhekontakt-Relais ist der Eisenkreis an den Übergangsstellen von den Leitblechen auf das bei diesem Relais speziell geformte Rückschlußblech aufgetrennt. Durch vier kleine, an diesen Stellen eingefügte Dauermagnete, wird der MRK bei stromloser Spule betätigt. Fließt Strom durch die Spule, so kompensiert er er das Dauermagnetfeld, worauf die Kontakte öffnen.

Lehrblatt	Gez. Gepr.	7ag 29.9.7o	Name Hargesh	(高) v				ONBAU IND IALZEIT			
		M	Multireedkontakt-(MRK-)Relais			T1.11.303.4.8.7.					
					Ausg. Dat.	9 70			<u> </u>		<u> </u>